Fraktion "Bündnis 90/Die Grünen" im Rat der Stadt Bornheim Rathaus, 53332 Bornheim



Bornheim, den 16. November 2010

An den

Bürgermeister

Herrn Wolfgang Henseler

Postfach 1140

53308 Bornheim

Stadt Bornheim

19. NOV. 2010

Rhein-Sieg-Kreis

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um Beantwortung der kleinen Anfrage zur kommenden Ratssitzung:

- 1) Wie hoch werden die Kosten (spez. die Personalkosten) für die Stadt Bornheim für den elektronischen Personalausweis sein?
- 2) Wie hoch müsste der kommunale Gebührenanteil ausfallen um kostendeckend zu arbeiten?

Begründung:

Ab dem 1. November 2010 ist der neue elektronische Personalausweis für alle Bürgerinnen und Bürger ab 16 Jahren bei Neuausstellung verpflichtend. Dabei zahlen die Bürgerinnen 350 Prozent mehr als vorher: die Kosten steigen von 8 Euro auf 28,80 € bei Personen über 24 Jahren.

Auch für die Kommunen hat der neue elektronische Personalausweis negative finanzielle Auswirkungen. Die Kommunen erhalten einen Gebührenanteil von sechs Euro. Der Deutsche Städtetag kritisiert in einer Pressemitteilung, dass "die Berechnungen des Deutschen Städtetages zum Kostenaufwand der Kommunen bei der Beantragung und Ausgabe des neuen Personalausweises letztlich nicht zu einer auskömmlichen Verwaltungskostenpauschale für die Kommunen geführt haben".

Julian Dopshad

Heiner Schmitz